

# Evaluation zum Sprachförderkonzept des Landkreises Vechta

## - Sprachförderung in den Grundschulen - Schuljahr 2019/2020

Die hier aufgeführten Fragen/Felder sind auszufüllen (Pflichtangaben). Gerne können Sie die Freiflächen nutzen bzw. Anlagen beifügen, um ergänzende Informationen mitzuteilen.

### Angaben zur Kommune

Anschrift

Stadt Dinklage

Am Markt 1

49413 Dinklage

Ansprechpartner/Telefon

Alfons Echtermann, Tel. 04443/899-150

1. Wurde das Sprachförderkonzept im Rahmen der Sprachförderung in Grundschulen im Schuljahr 2019/2020 umgesetzt?

JA  NEIN, weil

2. Wann wurde mit der Umsetzung begonnen? Was für Sprachfördermaßnahmen wurden umgesetzt? (z.B. Sprachcamp, wöchentlicher Sprachunterricht, kurzer Intensivkurs usw.)

4. Wie alt waren die Kinder zu Beginn der Sprachförderung?

(Bitte mit Anzahl eintragen)

5 Jahre 9 6 Jahre 3 7 Jahre  
12 8 Jahre 5 9 Jahre 10 Jahre

5. Wie lange hielt das Kind sich vor Beginn dieser Sprachförderung in Deutschland auf?

(Bitte mit Anzahl eintragen)

11 0-6 10 7-12 8 13-18 19-24

Monate	Monate	Monate	Monate
<b>6. Welche Muttersprache sprechen die Kinder?</b> (Bitte mit Anzahl eintragen)			
türkisch 12	kurdisch 5	arabisch	kroatisch
serbisch	hebräisch	polnisch	tschechisch
6 bulgarisch	ungarisch 6	rumänisch	russisch
ukrainisch	spanisch	griechisch	Italienisch
französisch	englisch	portugiesisch	vietnamesisch
chinesisch	Sonstige		

**10. Wie viele Kinder insgesamt haben Sprachförderung nach dem Sprachförderkonzept des Landkreises Vechta im Schuljahr 2019/2020 in den Grundschulen erhalten?**

(Gesamtzahl pro Kommune)

29  
25 Kinder

**3. Wie viele Sprachfördergruppen wurden im 1. Schulhalbjahr 2019/2020 eingerichtet?**

1  2  3  4  5  6  7  8

Ergänzende Erläuterungen:

**7. Wie war die Auslastung in der/den Gruppe(n)?**

Staffelung entsprechend der Regelung des Punkt 5. der Eckpunkte

(Ausgehend vom gesamten Förderzeitraum im Durchschnitt)

	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder
Gruppe 1:	<input type="checkbox"/> 20 %	<input type="checkbox"/> 40 %	<input type="checkbox"/> 60 %	<input type="checkbox"/> 80 %	<input checked="" type="checkbox"/> 100 %
Gruppe 2:	<input type="checkbox"/> 20 %	<input type="checkbox"/> 40 %	<input type="checkbox"/> 60 %	<input type="checkbox"/> 80 %	<input checked="" type="checkbox"/> 100 %
Gruppe 3:	<input type="checkbox"/> 20 %	<input type="checkbox"/> 40 %	<input type="checkbox"/> 60 %	<input type="checkbox"/> 80 %	<input checked="" type="checkbox"/> 100 %
Gruppe 4:	<input type="checkbox"/> 20 %	<input type="checkbox"/> 40 %	<input type="checkbox"/> 60 %	<input type="checkbox"/> 80 %	<input checked="" type="checkbox"/> 100 %
Gruppe 5:	<input type="checkbox"/> 20 %	<input type="checkbox"/> 40 %	<input type="checkbox"/> 60 %	<input type="checkbox"/> 80 %	<input checked="" type="checkbox"/> 100 %
Gruppe 6:	<input type="checkbox"/> 20 %	<input type="checkbox"/> 40 %	<input type="checkbox"/> 60 %	<input type="checkbox"/> 80 %	<input checked="" type="checkbox"/> 100 %
Gruppe 7:	<input type="checkbox"/> 20 %	<input type="checkbox"/> 40 %	<input type="checkbox"/> 60 %	<input type="checkbox"/> 80 %	<input type="checkbox"/> 100 %
Gruppe 8:	<input type="checkbox"/> 20 %	<input type="checkbox"/> 40 %	<input type="checkbox"/> 60 %	<input type="checkbox"/> 80 %	<input type="checkbox"/> 100 %

**Falls die Auslastung nicht bei 100 % lag:**

**War eine Vollausslastung (100 %) der Gruppe wegen des Sprachstandes der jeweiligen Kinder nicht sinnvoll/möglich oder aus welchem Grund wurde(n) die Gruppe(n) nicht vollständig gefüllt?**



